



Bundesministerin für Frauen,
Familie, Jugend und Integration

bundeskanzleramt.gv.at

MMag. Dr. Susanne Raab
Bundesministerin für Frauen, Familie,
Jugend und Integration

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.003.473

Wien, am 4. März 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Kucher, Kolleginnen und Kollegen haben am 4. Jänner 2021 unter der Nr. **4813/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Spesen und Repräsentationsausgaben der Bundesregierung“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

1. *Wurden im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) Umbauten (inkl. allfälliger kleinerer Montage-/Demontagearbeiten) in ihrem Büro bzw. in den Büros Ihres Kabinetts vorgenommen?*
 - a. *Wenn ja, welche Umbauten wurden im Detail vorgenommen?*
 - b. *Wenn ja, welche Kosten sind jeweils für welche Umbauten angefallen? (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Begründung der vorgenommenen Umbauten und den dadurch jeweils entstandenen Kosten)?*

In dem angefragten Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2020 wurden in meinem Büro bzw. in den Räumlichkeiten meines Kabinetts keine Umbauten durchgeführt.

Zu Frage 2:

2. Wurden seit Ihrem Amtsantritt Anschaffungen für neue Büromöbel durchgeführt?
 - a. Wenn ja, welche Büromöbel wurden im Detail angeschafft?
 - b. Wenn ja, welche Kosten sind jeweils für welche Möbelstücke angefallen? (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Möbelstück und den dadurch jeweils entstandenen Kosten)?

Ich darf auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2668/J vom 7. Juli 2020 verweisen. Darüber hinaus sind für die Ausstattung meines Büroraumes keine Kosten angefallen. Dringend erforderlich war die Neuausstattung des Empfangsbereiches: Für diesen Bereich wurde ein Garderobenständer, zwei Sessel, ein 2er Sofa und ein Couchtisch angekauft. Die Anschaffungskosten betrugen dafür insgesamt 756,98 Euro inkl. USt.

Zu Frage 3:

3. Welche technischen Ausstattungen (EDV, Mobiltelefone, Laptops, Tablets, Kameras etc.) wurden seit Ihrem Amtsantritt für Sie und Ihre MitarbeiterInnen im Ministerbüro angeschafft?
 - a. Welche Kosten sind jeweils für welche Ausstattungen technischer Natur angefallen? (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung jeweils nach Gerät oder Software und den dadurch jeweils entstandenen Kosten)?

Es wurden folgende Geräte im zweiten Halbjahr aus dem Lagerbestand dem Büro zugeordnet:

Bezeichnung	Anschaffungswert in Euro (inkl. MWSt)
HP EB 840G6, 14", Webcam, DockSt.	1.416,94
HP EB 840G6, 14", Webcam, DockSt.	1.416,94
APPLE iPhone 11 64GB A1	709,00
APPLE iPhone 11 64GB A1	709,00
ACER 27" TFT 1920x1080	180,60

Darüber hinaus darf ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2668/J vom 7. Juli 2020 verweisen.

Zu den Fragen 4 bis 7:

4. *Wie viele Dienstwagen wurden im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) durch Ihr Ressort angeschafft? (Bitte um Aufschlüsselung jeweils nach Dienstwagen und Nutzungsbefugten)*
5. *Auf welchen Verträgen beruht die Nutzung Ihrer Kraftfahrzeuge?*
6. *Wurde von Ihnen oder Ihrem Ressort die günstigste mögliche Variante bei der Auswahl Ihres Dienstwagens gewählt?*
7. *Um welche Automarken handelt es sich dabei jeweils und wie hoch sind die zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) entstandenen Kosten pro Monat und Auto? (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung jeweils nach individuellem Kraftfahrzeug, Monat und dafür entstandenen Kosten)*

Die Fahrzeuge im Bundeskanzleramt werden zur Erfüllung der dienstlichen Erfordernisse angeschafft. Die einzelnen Sonderausstattungen in den Dienstkraftfahrzeugen des Bundeskanzleramtes dienen generell der Erhöhung der Fahrsicherheit. Diese Ausstattungen sollen auch einen entsprechenden Rahmen für die zahlreichen und langen Dienstfahrten – insbesondere bei den Mitgliedern der Bundesregierung – bieten, weil die Dienstkraftfahrzeuge regelmäßig zur Erledigung dienstlicher Angelegenheiten genutzt werden.

Daher wurde im zweiten Halbjahr 2020 ein Audi A8 Lang 50 TDI quattro zu meiner ausschließlichen Nutzungsberechtigung über die BBG auf der Grundlage eines Rahmenvertrages für Regierungsfahrzeuge angeschafft. Die monatlichen Leasingkosten betragen 276,31 Euro. Bis 31. Dezember 2020 wurden Kosten in der Höhe von 859,51 Euro abgerechnet.

Zu den Fragen 8 bis 12 und 18:

8. *Sind in Ihrem Ressort FotografInnen als DienstnehmerIn beschäftigt?*
 - a. *Wenn ja, wie ist bzw. sind diese/r besoldungsrechtlich eingestuft?*
9. *Wurden seitens Ihres Ressorts im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) externe FotografInnen für einzelne Termine engagiert?*
 - a. *Wenn ja, auf welcher rechtlichen Basis wurde diese engagiert?*
 - b. *Wenn ja, bitte um detaillierte Darstellung aller Termine, zu denen ein Fotograf bzw. eine Fotografin engagiert wurde und die dadurch jeweils entstandenen Kosten.*

- c. *Wenn ja, wie viele Fotos, die seitens des Ressorts in jedweder denkbaren Art und Weise verwendet wurden (wenn auch nur zu Archivzwecken), entstanden aus den jeweiligen Engagements?*
 - d. *Wenn ja, wurden Fotos, die aus diesen Engagements entstanden sind, an Dritte (mit oder ohne Verwendungsrechten) weitergegeben? (Bitte jeweils um Darstellung aller EmpfängerInnen der im Auftrag Ihres Ressorts entstandenen Fotos sowie damit jeweils im Zusammenhang stehender etwaiger Rechnungen)*
10. *Wurden Fotos, die seitens Ihres Ressorts – etwa bei Terminen – angefertigt wurden Medien zur Verwendung weitergegeben? (Bitte um bildliche Darstellung/Beschreibung aller Fotos im Einzelnen und an welche Medien dieses jeweils ergangen ist und um Auskunft darüber, ob es in weiterer Folge auch verwendet wurde sowie Anführung der jeweiligen Ausgabe, in der die Veröffentlichung stattgefunden hat.)*
11. *Wurden Fotos, die seitens Ihres Ressorts – etwa bei Terminen – angefertigt wurden zur Verwendung an eine politische Partei weitergegeben? (Bitte um konkrete Darstellung der jeweiligen Bilder, Auskunft an welche Partei(-Organisationen) dieses jeweils ergangen ist und Auskunft darüber, wie diese in weiterer Folge auch verwendet wurden sowie Nennung des jeweiligen Mediums, in dem die Veröffentlichung stattfand)*
- a. *Wurden dafür Rechnungen gestellt? (Bitte um detaillierte Vorlage aller Rechnungen je Foto)*
12. *Wie verhält es sich mit den Bildrechten an den Fotos, die seitens Ihres Ressorts angefertigt wurden?*
18. *Welche Agenturen wurden seitens Ihres Ressorts im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) mit Aufträgen im Zusammenhang mit Öffentlichkeitsarbeit betraut?*
- a. *Welche Kosten waren damit jeweils verbunden (bitte um detaillierte Aufschlüsselung jeweils nach Agentur, „Projekt“ und Kosten sowie Auskunft darüber, ob diese Kosten bereits in den „Gesamtausgaben für Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Informationskampagnen und Veranstaltungen“ berücksichtigt sind)?*

Ich darf auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 4781/J vom 4. Jänner 2021 durch den Bundeskanzler verweisen.

Zu den Fragen 13 und 16:

13. Welche Repräsentationsaufwendungen (Datum, Beschreibung und Anlass, Voranschlag, tatsächliche Abrechnung) sind für Sie und Ihre MitarbeiterInnen des Ministerbüros im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) entstanden?

16. In welcher Höhe wurden Bewirtungskosten für Gäste durch das Ministerium getragen im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020)? (Bitte um eine detaillierte Aufschlüsselung für welche Anlässe – wie z.B.: Pressekonferenzen, Besprechungen, Regierungsklausur etc. – externe AuftragnehmerIn und entstandene Kosten)

Datum	Anlass	Kosten in Euro
15.07.2020	Expertenaustausch mit Videokonferenz und anschließender Pressekonferenz, Bundeskanzleramt	39,60
16.07.2020	Round Table „Frauen & Integration“, Bundeskanzleramt	158,40
12.08.2020	Round Table „Unternehmerinnen“, Bundeskanzleramt	180,80
01.09.2020	Round Table „ZUSAMMEN:ÖSTERREICH“ mit IntegrationsbotschafterInnen, Bundeskanzleramt	168,80
08.09.2020	Pressekonferenz zur Präsentation des Integrationsberichts 2020, Labstelle, 1010 Wien	4.988,32
11.09.2020	Empfang ÖIF-Bereich Förderungen, Bundeskanzleramt	470,00
15.09.2020	Besuch von S.E.Gergely Gulyás (ungarischer Minister des Amtes des Ministerpräsidenten) bei Bundesministerin Mag. Karoline Edtstadler und Bundesministerin MMag. Dr. Susanne Raab, Bundeskanzleramt	346,10
23.09.2020	Round Table „Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen und Migrant/innen“, Bundeskanzleramt	178,20
28.09.2020	Abschlussevent zur Vorstellung von Trapez, Palais Porcia	4.348,29
28.09.2020	Round Table „Hass im Netz, Upskirting-Verbot“, Bundeskanzleramt	162,80
30.09.2020	Round Table „ZUSAMMEN:ÖSTERREICH“ mit IntegrationsbotschafterInnen, Bundeskanzleramt	240,40
07.11.2020	Round Table „Führungskräfte ÖIF“, Bundeskanzleramt	237,60
23./24.11.2020	Gewaltschutzgipfel mit Bundesministerin MMag. Dr. Susanne Raab und Bundesminister Karl Nehammer, MSc., Palais Porcia	2.307,99

Darüber hinaus darf ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 3938/J vom 22. Oktober 2020 durch den Bundeskanzler verweisen.

Zu Frage 14:

14. In welcher Höhe sind Reisespesen für Sie und Ihre MitarbeiterInnen des Ministerbüros angefallen im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) (national und international, jeweils geordnet nach Datum, Anlass, Voranschlag und tatsächlicher Abrechnung)?

Im Bundeskanzleramt fallen im Sinne der Fragestellung keine Reisespesen, sondern lediglich Reisekosten (Flug- und Fahrtkosten) an. Im angefragten Zeitraum sind für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in meinem Kabinett 145,87 Euro an Ausgaben für dienstliche Zugfahrten angefallen.

Zu Frage 15:

15. In welcher Höhe sind Aufwendungen für Speisen und Getränke für Sie sowie MitarbeiterInnen des Ministerbüros im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) entstanden?

Im Anfragezeitraum sind keine Kosten entstanden.

Zu Frage 17:

17. Wie hoch waren die kumulierten Gesamtausgaben für Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Informationskampagnen und Veranstaltungen Ihres Ressorts im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020)?

a. Wie hoch waren die Kosten jeweils für Werbung, für Öffentlichkeitsarbeit, Informationskampagnen und für Veranstaltungen Ihres Ressorts?

Die Gesamtkosten für Veranstaltungen in meinem Ressortbereich im 2. Halbjahr 2020 beliefen sich auf 18.554,78 Euro.

Zudem wurden im damaligen Bundesministerium für Arbeit, Familie und Jugend im Bereich der Familiensektion Ausgaben für die Veranstaltungen „Österreichischer Jugendpreis 2019“ und „Bundesjugendredewettbewerb 2019“ wegen verspäteter Rechnungslegung fällig (7.400,00 Euro), Ausgaben für die jährliche wissenschaftliche Fachtagung „Future and Reality of Gaming“ („FROG“, siehe <http://www.frogvienna.at/>) zu 19.980,00 Euro, für die Fachtagung der Offenen Jugendarbeit („boJA“, siehe <https://www.boja.at/fachtagung/14-fachtagung>) zu 35.000,00 Euro sowie für den Österreichischer Jugendpreis 2020 zu 1.801,25 Euro.

Darüber hinaus darf ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 4822/J vom 4. Jänner 2021 sowie der parlamentarischen Anfragen Nr. 4781/J vom 4. Jänner 2021 und Nr. 4782/J vom 4. Jänner 2021 durch den Bundeskanzler verweisen.

Zu Frage 19:

19. Welche Printprodukte (Broschüren, Magazine, Schautafeln, Poster etc.) wurden seitens Ihres Ressorts im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) veröffentlicht (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Zweck der Publikation, Gesamtauflage, Distributionskanal und damit verbundenen Kosten sowie Auskunft darüber, ob diese Kosten bereits in den „Gesamtausgaben für Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Informationskampagnen und Veranstaltungen“ berücksichtigt sind)?

Projekt/Broschüre	Zweck	Gesamtauflage 2. Halbjahr 2020	Distributionskanal	Kosten in Euro
Gewalt gegen Frauen – Hilfseinrichtungen	Hilfestellung im Fall häuslicher Gewalt	410.050 Stück	Supermärkte großer Handelsketten; tw. Polizeiinspektionen; Apothekerkammer; Ärztchammer	10.614,00 (Druckkosten)
„Mein Berufe ABC“	Informationen zu Berufen von A bis Z dienen zur Nachhaltigkeit des Aktionstages Girls' Day im Bundesdienst	1.000 Stück	Aktionstag Girls' Day, Pädagog. Personal, Lehrerinnen und Lehrer	2.395,20 (Druckkosten) 450,00 (Anpassung)
Broschüre ElternTIPPS	Broschürenreihe zur Elternbildung zur Unterstützung in Erziehungsfragen	120.000 Stück	Mutter-Kind-Geschenkbboxen, Bestellservice der Sektion VI, www.elternbildung.at , www.frauenfamilienjugend.bka.gv.at	31.290,00
Broschüre (K)ein sicherer Ort	Prävention von und Hilfe bei Kindeswohlgefährdung	3.000 Stück	Bestellservice der Sektion VI: www.frauenfamilienjugend.bka.gv.at	8.341,16

Plakate und Flyer	Bundesredewettbewerb 2021	9.670 Stück	Fachstellen der Bundesländer	4.897,86
Broschüren „Religionen in Österreich“	Übersicht der in Österreich anerkannten Glaubensgemeinschaften	100 Stück	durch die Sektion II	393,00 exkl. USt.
Integrationsbericht 2020	Berichtspflicht gem. § 18 IntG	800 Stück	durch die Sektion II	22.485,10
Statistisches Jahrbuch „migration und integration“ 2020 (Z-Cards)	Englische Übersetzung	1.000 Stück	durch die Sektion II	4.545,00

Zu Frage 20:

20. In welcher Höhe entstanden Kosten für Drucksorten, Fotos, Autogrammkarten, etc. des Ressortministers im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020)?

Es entstanden Kosten für Mitteilungsblätter zum Kinderbetreuungsgeld in der Höhe von 1.803,00 Euro.

Zu den Fragen 21 und 23:

21. Wurden im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) Dienste von VisagistInnen, Make Up Artists, Friseuren, Stil- Farb-, Mode-, TypberaterInnen seit Ihrer Angelobung bis jetzt in Anspruch genommen?

a. Wenn ja, bitte um detaillierte Aufschlüsselung für die Anlässe wo diese Dienste in Anspruch genommen worden sind, welche Dienste konkret in Anspruch genommen worden sind, wen Sie engagiert haben und welche Kosten dabei entstanden sind (Bitte um Darstellung aller Rechnungen)?

23. Haben Sie im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) einen Coach in Anspruch genommen?

a. Wenn ja, bitte um detaillierte Aufstellung der Termine, Name des Coaches und der Abrechnung.

Im Anfragezeitraum sind keine Kosten entstanden.

Zu Frage 22:

22. Wie hoch sind die Taxirechnungen und Mietautokosten für Sie und Ihre MitarbeiterInnen des Ministerbüros im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31.

Dezember 2020) ausgefallen (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung genaues Datum, Anlass, Abrechnung)?

Festzuhalten ist, dass Taxis im Bundeskanzleramt nur in dringenden Fällen und nur dann in Anspruch genommen werden, wenn das dienstlich erforderlich ist und keine anderen adäquaten Möglichkeiten zur Verfügung stehen. Die Bediensteten im Bundeskanzleramt werden über die entsprechenden Regelungen zur Benutzung von Taxis im Intranet informiert.

Für den angefragten Zeitraum belaufen sich die Gesamtausgaben für dienstliche Taxifahrten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter meines Kabinetts auf 247,76 Euro, eigene Kosten sind keine entstanden. Ich bitte um Verständnis, dass für Taxifahrten keine gesonderten Statistiken geführt werden, die eine Auswertung der über die Kosten hinausgehenden angefragten Daten ermöglichen würden.

Zu Frage 24:

24. Verfügen Sie oder einer Ihrer MitarbeiterInnen im Ministerbüro eine Kreditkarte des Ministeriums?

a. Wenn ja, bitte um detaillierte Aufschlüsselung, wer hat eine Kreditkarte, wie hoch sind die Abrechnungen seit der Angelobung bis jetzt und für welche Zwecke wurde die Kreditkarte eingesetzt. Was wurde genau mit der Kreditkarte bezahlt und wofür?

In meinem Kabinett verfüge derzeit nur ich über eine dienstliche Kreditkarte, wobei darauf hinzuweisen ist, dass im angeführten Fall ein dienstlicher Bedarf für eine Kreditkarte besteht und entsprechende Zahlungsverpflichtungen für das Ressort gegeben sind. Im Anfragezeitraum wurden keine Kosten abgerechnet.

Zu Frage 25:

25. Wurden im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) durch Ihr Ressort Werbeartikel bzw. Sachspenden angeschafft (wie Pokale, Werbeartikel etc.) die von Ihnen oder Ihren MitarbeiterInnen des Ministerbüros durch das Ministerium ausgegeben wurden?

a. Wenn ja, bitte um detaillierte Aufschlüsselung der Kosten, für welchen konkreten Anlass die Sachspende ausgegeben wurde und wer hat diese erhalten.

b. Wie hoch ist der aktuelle Lagerstand derartiger Sachpreise? (Bitte um detaillierte Darstellung nach konkreten Produkten sowie Wertangaben)

Für die Gewinnerinnen und Gewinner des Österreichischen Jugendpreises 2020 wurden Pokale zum Preis von insgesamt 1.801,25 Euro angeschafft.

Der aktuelle Lagerstand umfasst einen Pokal im Wert von 69,30 Euro.

MMag. Dr. Susanne Raab

